

Cooperativa Agraria de Servicios Multiples Selva Andina

Finanzierung der Kaffee-Ernte



FAIR
TRADE Fairer Handel

Der Kleinbauernverband Asociación de Productores Cafetaleros Selva Andina hat 442 Mitglieder. Sie bewirtschaften im Durchschnitt drei Hektar Land, haben aber keinen Zugang zu lokalen Bankdienstleistungen. Der Verband arbeitet in der Provinz Jaen im Nordosten Perus. Seine Hauptaktivitäten sind die Abholung der Kaffee-Ernte bei den Kleinbetrieben und der Vertrieb des Kaffees im Fairen Handel. Derzeit sind 80 Prozent der Produktion bio-zertifiziert.

Peru verzeichnet seit mehreren Jahren ein wirtschaftliches Wachstum, doch fast ein Drittel der Bevölkerung lebt immer noch in Armut. Die Provinz Jaen ist vor allem landwirtschaftlich geprägt, über 60 Prozent der Bevölkerung lebt in ländlichen Gebieten. Ein Drittel der dortigen Bevölkerung lebt in Armut, zwei Drittel davon in extremer Armut.

Oikocredit unterstützt Selva Adina, weil sie das Umweltengagement und die Bemühungen zur Verbesserung des Lebensstandards der Mitglieder schätzt.

Mithilfe der Oikocredit-Finanzierung kann der Verband die nächste Kaffee-Ernte finanzieren und den Mitgliedern einen fairen Preis zahlen. Indem sie ihre Ernte Selva Adina anvertrauen, können die Mitglieder kollektiv einen guten Preis auf dem internationalen Markt aushandeln.

Partnerstatistiken

FAKTEN	
Sektor	Landwirtschaft, landwirtsch. Dienstleistungen und Verarbeitung
Website	www.selvaandina.org

SOZIALE WIRKUNG	
Kundinnen	15.6%

Zuletzt aktualisiert (mit den neusten verfügbaren Daten) am 23. September 2022

Oikocredit international

I: www.at.oikocreditacceptance.nl

E: office-at-oikocredit.at@example.com

Dieses Dokument wurde von Oikocredit, Ecumenical Development Cooperative Society U.A. (Oikocredit International) mit größter Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der Ausarbeitung erstellt. Oikocredit International übernimmt keine Garantie für Inhalt oder Vollständigkeit des Textes und haftet nicht für Verluste, die aus der Nutzung dieser Informationen entstehen könnten.